

Dr. Wolfgang Peschorn
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMI-LR2220/0517-II/BK/3/2019

Wien, am 26. August 2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Hans-Jörg Jenewein, MA und weitere Abgeordnete haben am 23. Juli 2019 unter der Nr. **4023/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Schredder-Affäre und Ibiza-Video“ gerichtet, die ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworte:

Zu den Fragen 1 bis 8:

- *Welchen Erkenntnisstand haben Sie in Hinblick auf die sogenannte „Schredder-Affäre“?*
- *Sind Ihnen Zusammenhänge mit der sogenannten „Ibiza-Affäre“ bekannt?*
- *Wenn ja, welche?*
- *Wenn nein, wird nach solchen Zusammenhängen ermittelt?*
- *Ist Ihnen bekannt, welche (drei) Beamte im Juli 2017 in derselben Maschine nach Ibiza wie Heinz Christian Strache saßen?*
- *Wenn nicht, welche Maßnahmen wurden zur Identifizierung dieser Personen unternommen?*
- *Wurden deren Handydaten analysiert?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Im Hinblick auf das noch nicht abgeschlossene Ermittlungsverfahren und dessen Nicht-öffentlichkeit (§ 12 StPO) ist eine Beantwortung dieser Fragen nicht zulässig. Das Ermittlungsverfahren steht unter der Leitung der Justizbehörden, weswegen vom Bundesministerium für Inneres keine weiteren Informationen erteilt werden können.

Hinsichtlich der Fragen nach Reisen von Beamten verweise ich im Übrigen auf meine Beantwortung Ihrer parlamentarischen Anfrage Nr. 3983/J vom 18. Juli 2019, wonach im fraglichen Zeitraum keine Dienstreisen nach Ibiza angeordnet oder genehmigt wurden. Über nicht-dienstlich veranlasste Reisen von Ressortangehörigen liegen keine Informationen vor.

Dr. Wolfgang Peschorn

